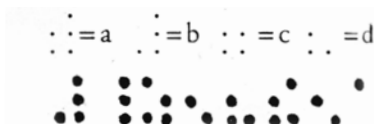


Was meine Sinne leisten!



110.115 Großer Biokit Sinnesreize, für umfassende Gruppenübungen. Geschmackstest: salzige und süße, bittere und saure Lösungen, 30 Plastikschälchen, 120 Wattestäbchen, 30 Kärtchen für Geschmackslokalisierung. Geruchstest: Nelkenöl, Pfefferminzöl, Parfüm, 30 Plastikinhältern. Hautempfindungstest! 100 Borsten, 30 Nadeln, 30 Metallstifte für Hitze- und Kälteempfindung, 15 Plastikugeln mit Nadeln zur Feststellung der Zwei-Punkte-Schwelle. Sehen: 30 Kärtchen zur Feststellung des blinden Fleckes. Anleitung für weitere Übungen über Sehen und Reflexe.

Ausführlicher Text. Karton 45 x 50 cm.

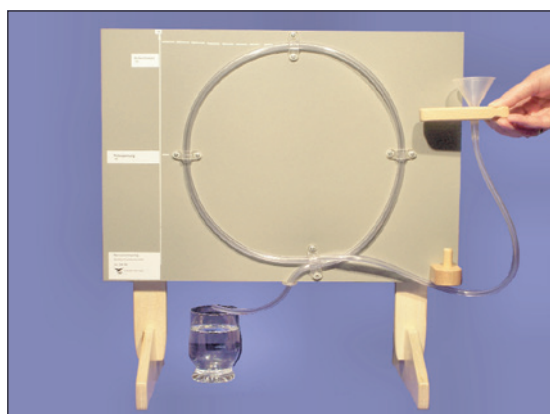


Jetzt zusätzlich mit Blindenschriftmuster



110.150 Geschmackstest-Kit

Inhalt: salzige und süße, bittere und saure Lösungen, 4 Plastikschälchen, 100 Wattestäbchen, 30 Kärtchen zur Geschmackslokalisierung, Anleitung.



130.130 Nervenirregung

Alles oder Nichts-Impuls.

Funktionsmodell zur Darstellung des Aktionspotentials, nach Maier.

Es werden demonstriert: Ruhezustand einer Nervenzelle (Ruhepotential), Veränderung der Membranspannung gegenüber der Ruhespannung, Dauer der lokalen Reizantwort auf die Dauer des Reizes, Darstellung des Schwellenwertes, Aktionspotential, „Entleerung“ des Systems. Darstellung der Refraktärphase (Nicht-Erregbarkeit der Axonmembran).

Das Modell besteht aus einem mit Wasser gefüllten bes. angeordnetem Schlauchsystem. Die dargestellten physikalischen Vorgänge sind analog auf die Vorgänge bei der Nervenirregung anwendbar.

Mit Arbeits-Info für den Lehrer.



110.118 Thermoden-Experimentiersatz

2 Thermoden-Geräte, 1 Rasterstempel, 1 Stempelkissen, Text.

- Wärme- und Kältepunkte feststellen

- Präzises Experimentieren ohne Temperaturverluste

- Mit Rasterstempel arbeiten zur Auszählung pro qcm.

- 2 solide Geräte für dauerhaften Gebrauch. Unser Thermoden-Satz besteht aus 2 temperaturisolierten Geräten und einem Rasterstempel von 1 qcm Größe. Das eine Gerät ist mit roten Punkten versehen und für die Festlegung der Wärmepunkte bestimmt, das andere mit blauer Markierung für die Kältepunkte (Gruppenarbeit). Den Rasterstempel mit 2 mm Quadraten drücken Sie auf ausgewählte Hautteile der Testperson. Dann füllen Sie die Geräte mit heißem oder mit Eis-Wasser. Die Wassertemperatur überträgt sich auf die Testnadel am Kopf der Geräte. Der Test kann beginnen. Die Schüler lernen, dass auf der menschlichen Haut wesentlich mehr Wärmepunkte als Kältepunkte verteilt sind, dass die Konzentration der Wärme- und Kältepunkte auf den einzelnen Körperteilen sehr unterschiedlich ist, usw.